Änderungen und Erläuterungen der Verkehrsregelverordnung (VRV)

Geltender Text	Änderungsvorschlag
<p>Art. 3a Abs. 4 ⁴ Auf Plätzen mit Sicherheitsgurten muss für Kinder unter zwölf Jahren, die kleiner als 150 cm sind, eine geeignete Kinderrückhaltevorrichtung (z.B. Kindersitz) verwendet werden, die nach dem ECE-Reglement Nr. 44 gemäss Anhang 2 der Verordnung vom 19. Juni 1995³ über die technischen Anforderungen an Strassenfahrzeuge (VTS) zugelassen ist; keine Kinderrückhaltevorrichtung muss verwendet werden für Kinder ab vier Jahren auf speziell für Kinder zugelassenen Sitzplätzen oder in Gesellschaftswagen. ³ SR 741.41</p>	<p>Art. 3a Abs. 4 ⁴ Auf Plätzen mit Sicherheitsgurten muss für Kinder unter zwölf Jahren, die kleiner als 150 cm sind, eine geeignete Kinderrückhaltevorrichtung (z.B. Kindersitz) verwendet werden, die nach dem ECE-Reglement Nr. 44 gemäss Anhang 2 der Verordnung vom 19. Juni 1995³ über die technischen Anforderungen an Strassenfahrzeuge (VTS) zugelassen ist; keine Kinderrückhaltevorrichtung muss verwendet werden für Kinder ab vier Jahren auf speziell für Kinder zugelassenen Sitzplätzen oder in Gesellschaftswagen sowie für Kinder ab sieben Jahren auf Sitzplätzen mit Beckengurten. ³ SR 741.41</p>
<p>Erläuterungen: Bisher war in einer Ausnahmeverfügung geregelt, dass auf Plätzen mit Beckengurten keine Kinderrückhaltevorrichtung für Kinder ab 7 Jahren verwendet werden muss (vgl. Bundesblatt vom 2.2.2010, S. 383). Diese Ausnahme soll nun in die Verordnung überführt werden.</p>	